

Niederschrift über die 05. Sitzung des Feuerwehrausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 14.11.2024
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:22 Uhr
Ort, Raum: Rodenkirchen großer Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Monika Hirdes

Mitglieder

Frau Andrea Arens

Herr Günter Busch

Herr Olaf Helwig

Herr Hans Schwedt

Herr Horst Wieting

Vertr. Für Herrn Speckels

von der Feuerwehr

Herr Robert König, Gemeindebrandmeister

Herr Manuel Schomaker, stv. OrtsBM Schwei

Herr Arne Spohler, OrtsBM Seefeld

Herr Lars Stratmann, OrtsBM Rodenkirchen

Herrn Eike von Lienen, Feuerwehr Rodenkirchen

Abwesend:

Mitglieder

Frau Ilona Fritz

Herr Thomas Speckels

von der Feuerwehr

Herr Dennis Clever, stv. OrtsBM Seefeld

Herr Jürgen Hahn, stv. Gemeindebrandmeister

Herr Stefan Joachimsthaler, OrtsBM Reitland

Herr Kim Klinkenberg, OrtsBM Schwei

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 1.2 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 22.05.2024 -öffentlicher

Teil

- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bericht zum Sachstand FF Rodenkirchen
Vorlage: MV/110/2024
- 5 Budgetplanung Feuerwehr 2025
Vorlage: BV/111/2024
- 6 Jahresbericht 2024 des Gemeindebrandmeisters
Vorlage: MV/112/2024
- 7 Mitteilungen der Verwaltung
- 8 Anfragen der Ratsmitglieder
- 9 Einwohnerfragestunde

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende Frau Hirdes eröffnet die Sitzung um 19.02 Uhr.

zu 1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Frau Hirdes stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 1.2 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Frau Hirdes lässt über die vorliegende Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig beschlossen

zu 2 Genehmigung der Niederschrift vom 22.05.2024 -öffentlicher Teil

Die Vorsitzende Frau Hirdes lässt über die Genehmigung der Niederschrift der 4.Sitzung des Feuerwehrausschusses am 22.05.2024 - öffentlicher Teil - abstimmen

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1

einstimmig beschlossen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

zu 4 Bericht zum Sachstand FF Rodenkirchen Vorlage: MV/110/2024

Sach- und Rechtslage:

Präsentation durch den Ortsbrandmeister Lars Stratmann.

Ortsbrandmeister Lars Stratmann präsentiert den Sachstand der Umbaumaßnahme der Feuerwehr Rodenkirchen. Die Präsentation wird als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Die Maßnahme läuft bisher gut, die Fertigstellung ist bis zum Roonkarker Markt im Jahr 2025 geplant. Die terminlichen Abweichungen werden zwischen dem Architekten Bolte, der Feuerwehr und dem Bauamt auf kurzem Dienstweg besprochen. Die kommenden Ausschreibungen verzögern sich. Jedoch hat dies noch keinen Einfluss auf die Terminierung der Fertigstellung.

Bisher wurden mehrere Räume finalisiert. Die Kameradinnen und Kameraden machen vieles in Eigenleistung.

Ratsherr Schwedt bedankt sich beim Ortsbrandmeister, dass es so zügig voran geht.

Ratsfrau Arens ergänzt, dass die Feuerwehren sehr viel Eigenleistung einbringen und bedankt sich anschließend.

Ratsfrau Kuik-Janssen erkundigt sich, ob die Planung bisher im Zeitrahmen ist. Dies bejaht der Ortsbrandmeister Herr Stratmann.

Ratsherr Busch erkundigt sich, wie hoch die Gesamtkosten sind.

Bürgermeister Stindt teilt mit, dass sich die Aufwendungen bisher im bewilligten Rahmen der Investition bewegen.

Ratsherr Wieting bedankt sich bei der Feuerwehr und erkundigt sich, wie weit sie mit den Ausschreibungen sind.

Der Bürgermeister teilt darauf mit, dass am Montag die Gespräche mit Architekten stattfinden und bis jetzt alles im Zeitplan liegt. Die Maßnahme bewegt sich im Budget- und Zeitrahmen.

zu 5 Budgetplanung Feuerwehr 2025 Vorlage: BV/111/2024
--

Sach- und Rechtslage:

Die wesentlichen Veränderungen in den Budgets der Feuerwehren sind in der nachfolgenden Anlage dargestellt. Eine Wirksamkeit ergibt sich für den Haushalt 2025. Die Inhalte sind zwischen den Wehren und der Verwaltung abgestimmt.

Gemeindebrandmeister Robert König erklärt die gestiegenen Kosten zur Budgetplanung der Wehren für 2025.

Im Sommer 2024 hat er ein Schreiben erhalten, in dem mitgeteilt worden ist, dass ab 2025 für die digitalen Funkgeräte keine Updates mehr folgen werden und ein zeitnahe Austausch empfohlen wird. Es wird überprüft, welche Funktionen durch den Ausfall der Updates nicht mehr unterstützt werden und sofern es die Einsatzfähigkeit gefährdet, müssen die Funkgeräte erneuert werden. Hierbei fallen Kosten in Höhe von ca. 47.000 € an.

Außerdem habe er bei den letzten Budgetplanungen keine MwSt. eingeplant, wodurch die Feuerwehren zum Jahresende fast immer über dem Budget waren. Das soll durch die Einkalkulierung der MwSt. und Kostenerhöhung von 6% erspart bleiben.

Ratsherr Busch teilt mit, dass es bei der Budgetplanung nicht ersichtlich ist, welche die Gesamtkosten und welche die Planungskosten sind.

Als Anlage für die Budgets der Feuerwehr wurde eine Übersicht der Sachkonten beigefügt. Diese Übersicht hat sechs Spalten. Die letzte Spalte ist mit der Überschrift "Ist-Gesamtkosten" versehen.

Hier finden wir die Angaben für die Ansätze bezogen auf den Haushalt 2025. Abgebildet ist hier die Summe aus dem Planungskosten 2025, versehen mit einem kleinen Aufschlag, um preisliche Schwankungen abzufangen.

Die Vorsitzende Frau Hirdes lässt über die Beschlussempfehlung abstimmen.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung macht sich die Budgetplanung zu eigen. Der Beschlussempfehlung wird wie vorgelegt zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1

einstimmig beschlossen

zu 6	Jahresbericht 2024 des Gemeindebrandmeisters Vorlage: MV/112/2024
-------------	--

Sach- und Rechtslage:

Der Gemeindebrandmeister berichtet.

Gemeindebrandmeister Robert König teilt den Anwesenden den Jahresbericht für das Jahr 2024 mit.

Der Bericht des Gemeindebrandmeisters wird als Anlage zum Protokoll beigefügt.

Die Vorsitzende Frau Hirdes bedankt sich bei Herrn König für den Bericht.

Ratsherr Wieting bedankt sich und merkt an, dass die Feuerwehr für alle Zwecke alarmiert wird und dass die auch sehr schwere Arbeit leisten müssen. Außerdem stellt er fest, dass die Feuerwehr mit 40 % Hilfeleistungen eine Menge Einsätze hat. Die Einladung zur Wesertun- nelübung war eine sehr gute Sache.

Ratsfrau Kuik-Janssen ist erfreut, über den Zuschuss für Tunnelfahrzeug und über die Fortbildungen für Feuerwehr. Sie betont trotz dessen die Belastung für die Kommune sowie Kameradinnen und Kameraden.

Ratsherr Schwedt bedankt sich für den Bericht des Gemeindebrandmeisters und merkt an, dass das Land doch verstanden hat, dass diese schwere Arbeit bezuschusst werden muss. Außerdem richtet er die Frage an die Verwaltung wie weit die Fortschreibung des aktuellen Bedarfsplanes ist.

Frau Müchler teilt mit, dass sie das Angebot erhalten hat und dieses für den nächsten Haushalt eingeplant wird.

Ratsherr Helwig bedankt sich bei der Gemeindemeister und bittet an seinen Kammeraden den großen Dank zu übermitteln. Für die Übungseinsätze und für die Arbeit, die sie für die Gemeinde verrichten.

Der Bürgermeister teilte mit, dass das Thema der Rettungsmasten im Finanzausschuss behandelt wird. Der Landkreis stellt Gelder für die Masken mit einer Poollösung bei der Feuerwehrtechnischen Zentrale im kommenden Haushaltsplan ein. Zu dem bedankt sich der Bürgermeister für die gute Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und die Verwaltung.

Ratsherr Busch erkundigt sich, für welchen Jahr ist der Zuschuss für den Fahrzeug vorgesehen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass es keine bestimmte Zeit für gibt, es soll so schnell wie möglich passieren.

Ratsherr Busch hinterfragt den Haushalt des Landes Niedersachsen, da der verbindliche Zuschuss nicht im Haushalt vorgesehen ist.

Der Bürgermeister weist drauf hin, dass die Verwaltung, die verbindliche Zusage schriftlich von der Innenministerin Behrens bekommen hat. Von der rechtlichen Einordnung her handelt es sich um einen Ministerialerlass.

Der Sperrvermerk im Investitionsplan der Gemeinde muss über die entsprechenden Gremien gelöst werden, danach kann mit der Ausschreibung begonnen werden.

zu 7 Mitteilungen der Verwaltung

Der Bürgermeister teilt mit:

Termine

- 21.09.2024 Finanzausschuss im Rathaus
- 23. 11.2024 Kreisverband der Rassekaninchenzüchter in der Kleintierarena
- 27.09. Touristik und Marktausschuss im Rathaus
- 28.11. Infrastrukturausschuss im Rathaus
- 30.11. Roonkarker Wiehnachtsmart
- 30.11 Adventsmarkt in Seefeld

Die Deichstraße in Seefeld wird zweitweise gesperrt. Es wird –teilweise- ein neuer Straßenbelag aufgebracht.

Für die Bundestagswahl im Februar 2025 werden ab sofort wieder Wahlhelfer gesucht.

zu 8 Anfragen der Ratsmitglieder
--

Ratsherren Schwedt und Busch äußern sich verärgert über die Absperrung des Landkreises an der B 212. Sie weisen darauf hin, dass es zu gefährlich ist und es schon viele Unfälle gab.

Bürgermeister Stindt äußert sich dazu, dass die Problematik bereits bekannt ist und sich die Bauverwaltung bereits drum gekümmert hat. Eine Antwort zu der Sachlage durch den Landkreis gibt es noch nicht. Eine Zuständigkeit der Gemeinde Stadland ist nicht gegeben.

zu 9 Einwohnerfragestunde

Herr Stratmann erkundigt sich, wer für den umgefahren Sperrpfosten zuständig ist, der durch Fräsarbeiten verursacht wurde.

Der Bürgermeister teilt daraufhin mit, dass die Bauverwaltung diese Thematik bereits aufgenommen hat und der Bauhof sich darum kümmert.

Die Ausschussvorsitzende Frau Hirdes beendet den öffentlichen Teil und stellt die Nichtöffentlichkeit fest.

Monika Hirdes
Vorsitzende

Harald Stindt
Bürgermeister

Angelika Müchler
Protokollführerin